

Vorbildlicher Titan aus Metall



Wie ein geschliffener Diamant liegt das neue SwissTech Convention Center am Nordeingang der ETH in Lausanne (CH). Mit seinem weit auskragenden Dach aus glänzendem Metall stellt es einen neuen städtebaulichen Orientierungspunkt auf dem Universitätscampus dar. Der markante Bau ist aber nicht nur architektonisch bemerkenswert, sondern auch in Sachen Nachhaltigkeit. «Ultamodern» und «europaweit vorbildlich» lauten Prädikate, mit denen das vom Lausanner Architekturbüro Richter Dahl Rocha & Associées architectes entworfene Kongresszentrum hochgelobt wird.

Unter seiner 1 000 Tonnen schweren Metallhaut verfügt das SwissTech Convention Center nicht nur über eine Hightech-Ausstattung. In der gesamten Westfassade wurden auch 300 Quadratmeter Farbstoff-Solarzellen eingebaut. Die bunten Photovoltaikzellen erzeugen bis zu 2 000 Kilowatt pro Jahr erneuerbare Energie, schützen das Gebäude vor direkter Sonneneinstrahlung und reduzieren den Energiebedarf für die Kühlung. Zudem dienen fünf experimentelle thermische Pfähle nicht nur als Fundament, sondern auch als Wärmeaustauscher und speichern die von den Solarmodulen erzeugte Energie für einen saisonalen Ausgleich.

Bei dem Leuchtturmprojekt für nachhaltiges Bauen wurden bis in das kleinste Detail konsequent sowohl ökologische als auch ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigt: von umweltverträglichen Materialien und einer beispielhaften Energieeffizienz bis hin zur Qualität der Innenausstattung und einer optimalen Anbindung an bestehende Infrastrukturen.



Alain Piller, Geschäftsführer, Ingenieurbüro
Duchein SA, Villars-sur-Glâne (CH)

«Im SwissTech Convention Center durften nur nachhaltige Produkte zum Einsatz kommen. Den Schallschutz, der im Kongresszentrum von zentraler Bedeutung ist, haben wir mit dem Geberit Silent-db20 Rohrleitungssystem und einer zusätzlichen Dämmung mit Geberit Isol optimal erfüllt.»



Christian Röthenmund, Geschäftsführer,
MINERGIE Schweiz, Bern (CH)

«Wassereffizienz und Schallschutz sind entscheidende Faktoren für den Minergie-Eco-Standard. Die schalldämmten Abwasserrohre von Geberit weisen minimalste Geräuscentwicklungen auf. Die Wassereffizienz der WC-Spülanlagen mit 2-Mengen- oder Spül-Stopp-Tasten ist aus Minergie-Sicht ein ebenso zentraler Schritt in die richtige Richtung.»



Thomas Wälti, Leiter Technischer Beratungsdienst Region Mitte, Geberit Vertriebs AG,
Rapperswil-Jona (CH)

«Nachhaltigkeit ist bei Forschungsinstitutionen wie der ETH Lausanne ein zentrales Thema. Bei Geberit wird Nachhaltigkeit von der Produktentwicklung bis zum Einsatz auf der Baustelle hundertprozentig gelebt. Damit konnten wir alle am Bauprojekt Beteiligten von unseren Produkten überzeugen.»